

Niederlage: Meine Chance!

Wenn Frauen gründen...
Häufige Fehler und ihre eigenen Erfahrungen

„**W**ir raten dringend ab – der Markt ist übersättigt!“ So lautete das Ergebnis der Marketinganalyse. Bei der IHK Köln hatte ich mein geplantes Geschäftsmodell präsentiert. Meine eigene Firma für Sprachdienstleistungen: Lingua-World. Übersetzungen von Muttersprachlern, direkt aus den Heimatländern der jeweiligen Sprache. Das war im Jahr 1997. Hätte ich mich von der Analyse stoppen lassen, wäre ich vielleicht noch heute als Dolmetscherin tätig. Doch Aufgeben kam für mich niemals in Frage. Ich habe mich immer an meinen Leitspruch gehalten: „I want more!“. Es war die Kraft und wilde Entschlossenheit in mir, die damals bestimmte: „Ich werde meine Firma gründen.“ Heute schaue ich mit einem Lächeln auf



Nelly Kostadinova ist studierte Journalistin und Wirtschaftsbotschafterin der Stadt Köln sowie Botschafterin für „Stark im Beruf“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

diese Zeit zurück. Mein Unternehmen hat sich etabliert. International. Und es ist gewachsen. Lingua-World hat inzwischen 19 Standorte auf zwei Kontinenten. Ein Netzwerk von über 10.000 freien Übersetzern und Dolmetschern. Millionenumsätze. Wie das funktioniert? Meine Empfehlung lautet: Wachse aus Niederlagen! Erkenne Deine Chance! Ich glaube, dass viele Gründer – vor allem Frauen – einen entscheidenden Fehler machen: Sie lassen sich zu schnell stoppen. Sie geben zu früh auf und lassen sich von Expertenmeinungen niederlegen.

Kurz vorm K.o.? Neu sortieren und gestärkt aufstehen!

Für mich bedeutete die negative Analyse durch die IHK zunächst meinen persönlichen Tiefschlag. Doch ich habe in der Niederlage meine Chance gewittert. Und sie ergriffen. Wie ein Boxer, kurz vorm Knock-out, habe ich mich neu sortiert und bin gestärkt wieder aufgestanden. Die Einschätzung der Experten einfach zu ignorieren, wäre natürlich naiv gewesen. Durch das positive Auffassen meiner Niederlage aber, konnte ich neue Ideen entwickeln. Frische, positive Energie schöpfen. Ich habe mir eine Nische gesucht. Und gefunden: ein Übersetzungsbüro, das nicht auf einen Ort beschränkt ist, nur die direkte Umgebung bedient und im regionalen Saft schmort. Sondern ein Büro, das sein Gesicht der Welt zuwendet und sich für alle Länder öffnet. Ein Büro, das Transparenz vermittelt und mit Sprachen Brücken baut. Menschen miteinander verbindet. Die Niederlage von eben wurde so zu meiner wunderschönen Chance von jetzt. Ich fantasierte, philosophierte, entwarf Visionen und genoss die Momente, in denen meine Gedanken reifer und reifer wurden. Und schließlich eine richtige Form bekamen, die mich zu Lingua-World und zu meinem heutigen Erfolg geführt haben. Was machst Du aus einer Niederlage? – Das hängt allein von Dir ab.

Meine entscheidenden Erfolgsfaktoren

In meinen Augen machen viele Gründer den Fehler, aus einem Tiefschlag keine neue Kraft zu schöpfen. Sie verlieren ihren Optimismus und mit ihm jegliche positive Energie. Der Titel einer meiner Vorträge als Keynote-Speakerin lautet: „Krisen, Pech und Pannen: Was wir gewinnen, wenn

wir verlieren“. Darüber sollte sich jeder bewusstwerden. Gewinnen aus Niederlagen. Mein Gewinn war letztendlich die Erkenntnis über das fehlende Alleinstellungsmerkmal, über das ich mir erst im Klaren werden musste.

Außerdem gibt es nach meinen Erfahrungen vier entscheidende Faktoren, die unerlässliche Begleiter für jeden Gründer sind: Entschlossenheit, Mut, Herz und Leidenschaft. Wer mit diesen Eigenschaften an Niederlagen herangeht, wird niemals ein Verlierer sein. Denn Erfolg ist eine direkte Folge davon, nach den Niederlagen nicht aufzugeben! Sondern weiter zu denken, sich zu trauen und Möglichkeiten durchzuspielen. Im eigenen Kopf und in der Realität.

Vor kurzem habe ich im Springer-Verlag mein Buch veröffentlicht: „Ein Koffer voller Wollen – Wie ich mit 50 Mark und einem Wörterbuch ein internationales Unternehmen aufbaute“. Fazit des Buches sind meine zehn Gebote für unternehmerischen Erfolg. Das erste Gebot möchte ich hier verraten:

Finde die Nische – dort ist Dein Schatz! Manchmal sieht der Weg wie eine Sackgasse aus, und wir denken: „Hier geht's nicht mehr weiter!“ Ja, vielleicht, aber genau dann lohnt es sich weiter zu suchen und einen neuen Weg auszubauen, der zunächst ungewöhnlich erscheint. Denn der Schatz ist oft dort, wo man ihn am wenigsten erwartet.



Was machst Du aus einer Niederlage?



Ein Koffer voller Wollen
Autor: Nelly Kostafinova
Taschenbuch: 208 Seiten
Verlag: Springer, 2019
ISBN: 3658239840
Preis: 24,99€

Das hängt allein von Dir ab.